

für vier monatlich 2,50 M. ...

Hilf die Redaktion verantwortlich: Hans Paulus in Halle.

(Anspruchverbindung mit Verlu. Leipzig, Roggeburg 2c.)

Saale-Reitung

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

Erhalten wöchentlich pünktlich: Sonntags und Montags einmal, sonst pünktlich täglich.

(Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Krieg zwischen Spanien und Marokko.

Die Feindseligkeiten zwischen den nach Mexiko emigrierten spanischen Streitkräften und den räuberischen Kabylen haben nun in aller Form und in einer überraschend ersten Weise ihren Anfang genommen.

Madrid, 28. Okt. Der Militärgouverneur von Mexiko erklärt, als er mit einigen Abteilungen Soldaten einen von der Operativbasis entfernten Ort besetzen wollte, eine leichte Schlappe und mußte sich beim Einbruch der Nacht vor der überlegenen Macht der Kabylen zurückziehen.

Madrid, 29. Okt. Bei dem gestrigen Kampfe bei Mexiko ist der Gouverneur von Mexiko, General Zaragoza, getötet worden. Die Verluste auf spanischer Seite sind nicht bedeutend.

Madrid, 29. Okt. Nach Angabe der spanischen Blätter sollen bei Mexiko auf spanischer Seite 70 Soldaten getötet und 122 verwundet sein.

Hiernach hat also der Krieg mit einer ganz offenkundigen Niederlage der Spanier begonnen.

Es ließ sich nicht erwarten, daß der diesmalige Konflikt zwischen Spanien und den Rif-Kabylen in einer so harmlosen Weise beiegelegt werden würde, wie dies bisher stets bei den nicht seltenen Streitigkeiten zwischen den Angehörigen der spanischen Garnisonen in den verschiedenen Provinzen und den händelstüchtigen Kabylen der Fall gewesen war.

Die sich am 2. d. Nov. vor Mexiko abspielte hatten, waren zu ernster Natur und weittragender Bedeutung, als daß sich die spanische Regierung hätte mit leeren Versprechungen des marokkanischen Vertreters abgeben lassen können.

Die Begeisterung für die marokkanische Expedition ist in Spanien groß, mit lauten Jubel wurden die sich nach Mexiko einschiffenden Truppen begleitet. Unter den obwaltenden Verhältnissen muß die Regierung alles daran setzen, um möglichst schnell einen vollen Erfolg zu erringen und in Besitz einer Deckung für Zahlung der Kriegskosten, die bereits nahezu 25 Millionen P. erreicht haben, seitens Marokkos zu kommen.

Interessante Nachrichten sind, wie man auch dem „Berl. Tgl.“ aus Madrid schreibt, von Alger angeht, die beweisen, daß die Kabylenbewegung in Marokko wie in Algerien Hand in Hand geht. Der Generalrat von Alger hat sich in seiner letzten Sitzung bereits damit beschäftigt.

Andereorts meldet man, daß die Solidarität aller mohamedanischen Afrikaner in dem südl. Alger bereits zum Ausdruck gekommen ist. Dort hat sich eine Art Räuberhauptmann, Arkasch-ben-Adair, an die Spitze der Stimmung gestellt.

Aber auch abgesehen davon, ob die vorstehenden Mitteilungen zutreffend sind oder nicht, fließen in Nordafrika so viele Interessen, und besonders einiger Großmächte, zu sammen, daß sich nach dem Vorgehen der erlittenen Schlappe allein schon zu fräftigem Vorgehen genötigt ist.

Deutsches Reich.

Sozial- und Personalnachrichten.

Berlin, 29. Okt. Gestern abend begaben sich der Kaiser und Herzog Alfred von Koburg-Gotha zum Diner nach dem Offiziers-Restaurant des 1. Garde-Regiments 3. u. 4. und wurden an der Treppe von dem Generalstab und dem Regiments-Commandanten empfangen.

Wie die „Post“ nunmehr mitzuteilen in der Lage ist, ist die Einberufung des Reichstages auf Donnerstag, den 16. November, festgelegt. Die amtliche Publikation erfolgt alsbald.

Ein Protest gegen die neue Agenda.

Bei Beschluß der Verhandlungen über den Agendeneuaufruf in der Brandenburger Provinzialsynode gab Kommissionspräsident Schreiber zur Motivierung der ablehnenden Haltung der Synode und namens derselben die folgende Erklärung ab:

„Angesichts der Beschlässe, welche die große Versammlung betreffs der den Agenden-Gesamtheit für die protestantische Landeskirche zu gebenden Form gefaßt hat, sehen sich die unterzeichneten Mitglieder dieser Synode in die Lage versetzt, gegen die beschlossenen agendensynodalen Vorlagen als gegen einen Angriff auf die durch den Unionvertrag der Landeskirche nach der Generalsynodenreform allen Gliedern gewährleistete Stellung zum Selbstbestimmungsrecht zu erklären.“

Da die Provinziallandtage nur hienach sind, ein gutachtliches Votum über die agendensynodale Formulierung abzugeben, verzichten wir zur Zeit noch nicht auf die Forderung, daß es in den weiteren Stadien der Verhandlung bis zum Abschluß des in Angriff genommenen Werkes den vereinten Aufstellungen des Generalrat und des Kirchenregiments unter Gottes Gnade gelingen werde, dem Werke doch noch eine Gestalt zu geben, welche allen auf dem ewigen Glaubensgrunde des Evangeliums von Christus lebenden Gliedern der Kirche in gleicher Weise eine gesunde Anknüpfung an den kirchlichen, gesellschastlichen und sokratischen Leben bereithalten ermöglicht.

- 1. In der Abgabe des Hauptglaubensbekenntnisses wird für die Bewegung des gemeinsamen Glaubensstandes der Gemeinden die in dem Apokryphen gegebene konstante Formulierung in einer Weise verwendet, daß für die aufrichtige fromme evangelische Christen daraus die Bewußtseinsbedingung entsteht, als sei der weltliche Heiligspruch und damit auch die Zugehörigkeit zur Landeskirche an diejenige Auffassung der christlichen Selbstbestimmungen gebunden, welche in dem Wortlaut des genannten Symbols zum Ausdruck kommt.

- 2. Die Form, in welcher bei der Aufnahme und der Konfirmation von den Vätern und von den Konfirmanden die Besorgung ihres eigenen persönlichen Glaubensstandes an den Ausdruck des Bewußtseins gebunden werden soll, enthält einen verantwortlichen Gefahr herabzusetzen, daß die von der Gemeinde ein Patenamt übernehmenden Glieder derselben und die jungen Konfirmanden an ihrem Gewissen und an der Wahrschafftheit vor Gott Schaden nehmen und damit ihre ewige Heil preisgeben.

- 3. Sollen die hohe Verantwortung im Widerspruch mit den einschlägigen Vorschriften der von allen christlichen Nützungen zusammengelegt gewordenen Agenden-Kommission und des Kirchenregiments, sowie im Gegensatz zu der in allen anderen deutschen Landeskirchen bestehenden Ordnung auch für die Definition zum geistlichen Amt in der protestantischen Landeskirche von den Kandidaten eine Besorgung ihres persönlichen Glaubensstandes gemäß dem Wortlaut des Apokryphen gefordert hat, so ist es auch für die Wahrschafftheit des Dienstes am Werk, für welchen die Verhältnung voller wissenschaftlicher Wahrhaftigkeit und evangelischer Freiheit die unerlässliche Voraussetzung ist, eine Schranke aufzuerheben, welche solche Verhältnisse mit den Segen an der Gemeinde bringen muß.

Wir bitten Gott, daß er das der Kirche beschlossene Werk nicht zum Akt schwerer Verirren werden, sondern zum Frieden derselben gereichen lasse.
Redigier Dr. Ernst. Geh. Justizrat Prof. Anshaus.
Redigier Lic. Geh. Hofr. Redigier Schmiede.
Redigier Sch.
Kammergerichtsrath Schreiber. Stadtrat W. f. c.

Die Entschädigung des überfischdeten Grundbesitzes.

Die Agrarier scheinen ihres Sieges bei den bevorstehenden Landtagswahlen so sicher zu sein, daß sie keine Bedenken mehr tragen, ihre wahren Ziele zu enthüllen.

Erstlich ist von dem russischen Handelsvertrage, von der Aufrechterhaltung des Differentialzolls auf Getreide gegen Aufschlag und Vergleichens Quantitäten nicht mehr die Rede. Die Noth der Landwirtschaft ist ganz anderer Art. Der Hauptgrund des fortschreitenden Ruins des ländlichen Grundbesitzes ist dessen Ueberfischung und die damit Hand in Hand gehende Ueberbezahlung der Grundrente.

Wie die „Post“ nunmehr mitzuteilen in der Lage ist, ist die Einberufung des Reichstages auf Donnerstag, den 16. November, festgelegt. Die amtliche Publikation erfolgt alsbald.

Wie die „Post“ nunmehr mitzuteilen in der Lage ist, ist die Einberufung des Reichstages auf Donnerstag, den 16. November, festgelegt.

Die Agrarier scheinen ihres Sieges bei den bevorstehenden Landtagswahlen so sicher zu sein, daß sie keine Bedenken mehr tragen, ihre wahren Ziele zu enthüllen. In einem Artikel „An der größten Stunde“ läßt die „Kreuzzeitg.“ den Schloier fallen. Hier ist von dem russischen Handelsvertrage, von der Aufrechterhaltung des Differentialzolls auf Getreide gegen Aufschlag und Vergleichens Quantitäten nicht mehr die Rede.

Die Agrarier scheinen ihres Sieges bei den bevorstehenden Landtagswahlen so sicher zu sein, daß sie keine Bedenken mehr tragen, ihre wahren Ziele zu enthüllen.

Die Agrarier scheinen ihres Sieges bei den bevorstehenden Landtagswahlen so sicher zu sein, daß sie keine Bedenken mehr tragen, ihre wahren Ziele zu enthüllen.

Die Agrarier scheinen ihres Sieges bei den bevorstehenden Landtagswahlen so sicher zu sein, daß sie keine Bedenken mehr tragen, ihre wahren Ziele zu enthüllen.

Die Agrarier scheinen ihres Sieges bei den bevorstehenden Landtagswahlen so sicher zu sein, daß sie keine Bedenken mehr tragen, ihre wahren Ziele zu enthüllen.



Deutsche Schokoladen, Hallenser Kakao, Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne.

Jahres-Produktion 100,000 Kilo.
Verkaufsstellen: Markt 10. Geiststraße 1. Wuchererstraße 35.

Pfungstädter Bock-Ale, hell wie Pilsener, feinstes Tafelbier,
Pfungstädter Märzenbier, goldgelb, angenehmes Kneipbier,
Pfungstädter Kaiserbräu, Münchner Farbe, angenehmes Kneipbier,

empfehlte in bekannter feinsten Qualität in
Gebirgen und Flüssen
E. Lehmer, gasse 2,
an der Großen Ulrichstraße,
Fernsprecher Nr. 238.

Zinstafeln

für deutsche Reichswährung, Österreichisch-ungarische Währung und andere 100teilige Währungssysteme, enthaltend die Zinsfüße
1 1/2, 2, 2 1/2, 3, 3 1/2, 3 3/4, 4, 4 1/2, 4 3/4, 5, 5 1/2, 6, 6 1/2 vom
Sunderb auf 1 bis 29 Tage und 1 bis 12 Monate.
Von
C. F. Stapp,
Zweite verbesserte Auflage
neu bearbeitet von
Bruno Gattler,
Revisor der Sparkasse in Weimar.
Gebunden, 2 Mark 25 Pf.
Vorrätlich in der Buchhandlung
von **Ludwig Hofmeister** in
Halle a/S., Poststraße 19.



Gerolsteiner Sprudel

Tafelgetränk 1. Ranges.

Preisgünstig auf allen besuchten Ausstellungen.
Aerztlicherseits empfohlen als wohltuendes Getränk bei Magenschwäche,
Blasen- und Nierenleiden.

Hauptniederlage: **Walter Reichert**, Martingasse 11 (Obere Lalpzigstr.)
Die Direction des Gerolsteiner Sprudels in Gerolstein (Eifel).

C. L. Blau's Conditorei und Frucht-Conserven-Fabrik

Altrenommiertes Geschäft. Inb.: **Otto Blau** 1843 Begründet 1843.
empfehlte ihre nun feinsten Fabrikate zu billigen Preisen. Befehlungen von Gelehrten in den neuesten
Formen und von vorzüglichem Geschmack. Die beliebtesten geformten Schmecker, Zitr-Bücker,
Mannés, Pommes, Kaiser und Himmelsbeeren, Erdbeerberge etc.
Tafelkaffee, Baumkuchen und Macaronsberge, ff. Torten, bunte Schüsseln, vorzügliches
Thee- und Kaffeegebäck werden in allbekannt bester Qualität gefertigt.
Fernsprecher 117.

Neue und gebrauchte Möbel,
Boden-Einrichtungen, eigene Ge-
stände am billigsten zu verkaufen
Steinweg 24. Fernspr. 759.

Neuheiten in
Damen-Belz-Baretts,
Damen-Belz-Mützen,
Damen-Belz-
Stoles,
Damen-Belz-
Victorines,
Damen-Belz-
Belerinen

empfehlte in großer Auswahl
Christian Voigt.

Dr. med. Lahmann's Reform-Baumwoll-Unterkleidung

ist die
Bewährteste, Gesündeste, Haltbarste &
daher Billigste aller Unterkleidungen
sowohl für den Sommer (leichte Waare) als auch für den Winter
(schwere Waare). Sie hat alle Vorzüge von Wolle, Leinwand
und Seide, nicht aber deren Nachteile. Sie kühlt nicht, hitzt nicht,
reizt nicht, läßt nicht ein etc.
nur echt wenn aus der alleinigen
K. Heinzelmann in Reutlingen

und mit dieser Schutzmarke.
Niederlage an allen grösseren Plätzen.
Prospecte & Preislisten gratis & franco.
Man hüte sich vor den vielen minderwertigen Nachahmungen, welche unter „System Lahmann Reformhemden“ etc. verkauft werden.

Riessner Ofen

von C. Riessner & Co., Nürnberg,
ununterbrochen brennend, mit Ventilation,
Luft- und Fussbodenwärmecirculation, sowie reich-
licher Wasserverdunstung.
Rationelle, der Gesundheit zuträglich
und behagliche Heizungs-
anlage.
Diese Ofen übertrafen alle anderen Permanent-
brenner durch überaus sinnreich ver-
einigte Regulirvorrichtung, welche falsche
Behandlung unmöglich macht. Erst durch
diesen Patent-Regulator ist Gewähr dafür
geleistet, dass der Ofen diejenige Wärme abgibt,
welche gerade verlangt ist, und dass er so spar-
sam brennt, dass z. B. ein Zimmer von 80 cbm
bei einem Kohlenverbrauch von 7 bis 8 kg per
24 Stunden völlig ausreichend geheizt wird.
Ausserdem sind die Ofen von vollendeter Schönheit, und trotz aller
Neuerungen und Vorzüge nicht tieurer als Dauerbrandöfen.

Vollständige
Gebrauchs-Anweisung:
„Man stelle den Zeiger auf die gewünschte
Feuertärke“.

Niederlagen: **Franz Reimer, Wilh. Heckert**, Halle.

Muster-Vorzeichnungen

zum Zeichnen sowie für Holzdruckarbeiten, mittels Maschine äußerst
sauber angezeichnet, mit Darsichnung nicht erreichbar!!! Geschma-
ckvolle Muster!!! - Annahmestellen bei Herrn **Alexander Blau**,
Leipzigstr. 17. Güttenberg Nachfolger **Paul Denzin**, Wollstr. 10/11,
Geschwister Storch, Gr. Ulrichstr. 17. - Jedes beliebige Muster
wird in einem Tage ausgeführt! Monogramme-Schilderungen nach
Wiener Art, besser u. sauberer zeichnend als die Bleichschablonen.

Billig und gut

kauft man bei
A. Lustig, am Markt.
Zur Wintersaison
treffen täglich neue elegante Sachen ein und verkaufe schöne
Damenjackets schon von 7 Mark an.
Herbstmäntel
gebe ich, um damit zu räumen, unter Einkaufspreis ab.
Desgleichen empfehle fertige, gut sitzende
Paleots u. Anzüge für Herren u. Knaben
in nur dauerhaft Qualität, ebenso
Flanel, Lama u. andere Wollfachen,
Leinwand, Bettzeug, Bett- u. Tischdecken etc.

Räsmaschinen aller Systeme, Wäpferrollen, Wasch- und Bring-
maschinen, Geld- und Dokumenten-Schränke und Kassetten,
beste Fabrikate, empfehle unter jedwemlicher mehrjähriger reeller Garantie
F. Lauenroth, Geißstraße 16, neben der Adler-Apothek.
Die sogenannten Berliner Räsmaschinen für 50 A sind bei mir auch zu haben.
Reparatur von Geldschreibern u. Maschinen für Räsmaschinen, wie Wäpfer u. dgl. etc.
Reparaturen an Räsmaschinen werden in eigener Werkstatt auf u. billig ausgeführt.

Die günstigste geographische Lage der Fabrik von
Sittig & Joch, Neustadt a/Abge.
bietet den deutschen Landwirthen beim Bezuge von
Torfstreu und Torfmull
den größten Vorteil.
Man verlange Prospekt und Preisangabe.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle.

Neu eröffnet!
M. Michaelis,
Gr. Ulrichstr. 25,
empfehlte
Jäger'sche
Normalhemden
für Herren von 75 A an,
Unterzeuge für Kinder von 40 A an,
Herren-Unterhosen von 75 A an,
Jagdwesten
für Herren von 150 A an,
Capotten
für Kinder von 60 A an,
Bartheimhemden
für Kinder von 50 A an,
für Erwachsene von 90 A an,
Strümpfe,
Bleist. für Kinder 30 A,
schwarze Strümpfe bis zu den besten
Qualitäten,
Büchse
für Damen von 90 A an,
äußert billigen Preisen.
M. Michaelis,
Gr. Ulrichstr. 25.
Bei Einkäufen von 3 M.
an gewähre 4% Rabatt.

Endlich
eine Weile, welche mir nicht nitro-
gen und brennstoff freier als zum letzten
Zustand reudt, habe ich den Kabaum
- ohne jedes Anstrengen - vorgef.
Günstig. - Reizlich empfunden.
- Befriedigung, Gesundheit und all. Wohlf.
- P. d. s. p. e. t. r. a. n. s. p. f. t. mit
Heilmitteln, Pat. Heilmittel und
- Schilg. oder Glycerinlösung mit Weizen-
kaffee schilg. etc. Anwendung s. 70 Pf. in
Bism. - Best. Stellen in groß. Auswähl.
- Wasserwaage genügt.

Kleinsteuer's Weissenfabrik
in Remberg B. S. (Bayern).
Stempelfarben,
Dauer-Farben,
weichste Farben
u. f. w. empfehle in besten
Qualitäten zu billigen Preisen.
Die Stempelfabrik von
Alfred Pfautsch,
Wittoltschtr. 6 (Händelhaus).

Die höchsten Preise
zahlt für altes Gold und Silber
H. Schirmeister, Juwelier,
Leibnizstraße 16.
Gelegenheits-Kauf.
2 neue Gebett Betten, 8 mstb.
Wäschstücke mit Wappenstein,
Nachrichte, Garderobenschäkel, so-
wie Kleiderbrett, Gabeln etc.
preiswerth zu verkaufen
Wuchererstraße 78, b.
2 geb. franz. Billards billig zu
verkaufen
Leibnizstr. 91. Rath's Hof.
Unterleider
in Seide, Wolle, Biognoe und
Wannwolle nach System **Wolff**
Dr. Jäger und **Kahnmann**.
Wollene Unterleider, Jupon,
wollene Schlafdecken in weiß
und farbig empfehle
F. G. Demuth,
Leinen u. Wäschgeschäft.